

# Spaß, Integration und Respekt

Die „Bunten Nächte“ vom Jugendtreff 99 des Caritasverbands finden zum elften Mal statt

Von Conny Hecker-Stock

Baden-Baden – Die all-jährlichen „Bunten Nächte“, ausgerichtet vom Jugendtreff Brücke 99 des Caritasverbands, haben zum elften Mal stattgefunden. Traditionell in der letzten Woche der Sommerferien laden die hauptamtlichen Mitarbeiter Mirjam Seidl und Adrian Struch, unterstützt von Honorarkräften und Jugendlichen, in die Einrichtung in der Schwarzwaldstraße. Dort finden die Veranstaltungen auf dem Vorplatz statt.

In diesem Jahr machten das schöne Badewetter zu Beginn der Woche sowie der zeitgleich stattfindende Rastatter Jahrmarkt allerdings etwas einen Strich durch die Rechnung. Generell sind die „Bunten Nächte“ gedacht als Angebot für unterschiedliche Besucher aus vielerlei Kulturen, um sich gegenseitig kennenzulernen und durch ein respektvolles Miteinander Verständnis und Toleranz zu üben.

Vom Filmabend mit Pizza über ein Völkerballturnier bis



Beim Speed-Stacking ist eine fixe Reaktionsfähigkeit gefragt: Sehr schnell müssen hier Becher übereinander gestapelt werden.

Foto: Hecker-Stock

zu den „Brückelympics“ am Mittwoch mit einem Bobbycar-Parcours, dem Erraten der Schauspieler oder Sänger von Plattencovern und Filmplakaten oder gezieltem Nägelein-hämmern war einiges geboten. Beim Speed-Stacking ging es um Geschicklichkeit und rasante Reaktionsfähigkeit, näm-

lich darum, möglichst fix Becher übereinander zu stapeln. Am Donnerstag kamen die Pfadfinder der Royal Rangers Baden-Baden mit ihrem Kletterturm, gestern beschloss ein Grillfest auf dem Vorplatz die „Bunten Nächte“.

Möglich wird die Veranstaltungswoche durch finanzielle

Unterstützung der Serviceclubs des Beirats des Jugendtreffs Brücke 99. Für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren werden hier sinnvolle Freizeitbeschäftigungen angeboten, respektvoller Umgang miteinander gelernt sowie die Integration in die hiesigen Vereine gefördert.